



3. Inklusiver Tanztag **am 25. März 2023 in Halle (Saale)**



Wir möchten Sie herzlich einladen zum 3. Inklusiven Tanztag!
Sie sind absoluter Tanzanfänger, bewegen sich aber gern zu Musik und möchten Tanzschritte lernen?
Sie sind schon tanzerfahren, beherrschen Tanzschritte oder sogar eine Choreographie und wollen allen zeigen, was Sie können?
Sie freuen sich darauf, tolle Auftritte zu sehen?
Sie wollen sich für die Nationalen Winterspiele qualifizieren?
Dann sind Sie bei unserem Tanztag genau richtig!
Ob Workshops zum Mitmachen für alle oder Tanzwettbewerbe in vier Disziplinen – für jede/n ist das Richtige dabei.
Wir freuen uns auf Sie!

Veranstalter: Special Olympics Deutschland in Sachsen-Anhalt e.V.

Partner: TC Schwarz Silber e.V.

Ort: Merseburger Str. 237, 06130 Halle (Saale)

Datum: 25.03.23

Meldefrist: 12.03.23 (Wettbewerb)

24.03.23 (Workshops)

Ansprechperson: Susann Albrecht

E-Mail susann.albrecht@sachsen-anhalt-specialolympics.de

Tel. 0345 / 5216 5750, Handy 0177 / 5960 962





Teilnahmeberechtigung:

Teilnahmeberechtigt sind Athletinnen und Athleten mit geistiger Behinderung sowie Unified Partner (Sportpartner*innen ohne geistige Beeinträchtigung). Mehr Informationen finden Sie hier: [Teilnahmeberechtigung \(specialolympics.de\)](https://specialolympics.de) & [Unified Sports@ \(specialolympics.de\)](mailto:UnifiedSports@specialolympics.de). Mindestens 50% müssen Athlet*innen sein. Trainer*innen können keine Unified Partner beim Wettbewerb sein. Das Mindestalter beträgt 8 Jahre (Stichtag 25.03.23).

Meldungen:

Bis zum Meldeschluss ist eine namentliche Meldung aller Teilnehmenden und aller Betreuungspersonen mittels der Meldeformulare abzugeben. Für Teilnehmende am Wettbewerb muss zudem die jeweilige Disziplin und Kategorie angegeben werden. Jede Delegation muss eine Delegationsleitung bestimmen. Diese ist Ansprechperson für den Veranstalter und während der Veranstaltung für das Team verantwortlich.

Ummeldungen in gleicher Disziplin und Kategorie sind bis zum Veranstaltungstag möglich. Die Anmeldung zum Tanztage erfolgt entweder zum Wettbewerb, was die Workshops beinhaltet oder ausschließlich zu den Workshops. Soll nur an den Workshops teilgenommen werden, ist bei noch vorhandenen Kapazitäten eine Meldung bis zum 24.03. möglich.

Wichtiger Hinweis: Der Tanztage zählt in Verbindung mit dem Startpass als Anerkennungswettbewerb für die Nationalen Spiele von Special Olympics Deutschland (SOD), die 2024 in Thüringen stattfinden. Eine Beantragung des Startpasses muss bis spätestens zwei Wochen vor dem entsprechenden Wettbewerb über das Mitgliederportal von SOD erfolgen. Bitte beachten Sie, dass zur Beantragung eine [ärztliche Bescheinigung über die Sporttauglichkeit](#) eingereicht werden muss. Alle Informationen zum Startpass finden Sie [hier](#).

Eine Teilnahme am Tanztage ist auch ohne Startpass möglich. In diesem Fall können die Athlet*innen den Wettbewerb nicht für eine Bewerbung für die Nationalen Spiele nutzen.

Teilnahmegebühr: 5 EUR für die Workshops

5 EUR (Mitglied) / 10 EUR (Nichtmitglied) für Teilnahme am Wettbewerb (Workshops sind mit enthalten – müssen nicht extra gebucht werden)

Der Betrag ist nach Rechnungsstellung zu überweisen. Informationen zur Mitgliedschaft finden Sie hier: [Mitglied werden \(specialolympics.de\)](https://specialolympics.de).

Teilnehmerzahl:

Die max. Teilnehmerzahl liegt bei 80. Bei mehr Anmeldungen wird nach Mitgliedschaft und Anmeldedatum entschieden oder es werden Delegationen verkleinert.

Betreuungsschlüssel: Ein Betreuungsverhältnis von 1:3 wird empfohlen.

Verpflegung:

Ein Mittagsimbiss und Getränke (Wasser still & Sprudel) werden gestellt. Kaffee & Kuchen & können für kleines Geld vor Ort erworben werden.

Hinweis:

Die Räumlichkeiten sind rollstuhlgeeignet (ebenerdig, aber kein Behinderten-WC). Rollstuhlräder müssen von Steinchen und Schmutz befreit werden, um Schäden am Tanzparkett zu vermeiden. Die Tanzsäle dürfen nur mit sauberen Wechselschuhen betreten werden. Dies gilt auch für Betreuungspersonen.

Wettbewerbe



Disziplinen:

- Ballroom
- Streetdance
- Performing Arts
- Speciality

Kategorien:

- Solo
- Duo / Duo Unified
- Paar / Paar Unified
- Team / Team Unified

Die Anmeldung zum Wettbewerb beinhaltet die Workshops.

Bei der Meldung zum Wettbewerb werden Disziplin und Kategorie angegeben (z.B. Ballroom/Paar Unified oder Specialty/Team).

Die Anmeldung zum Wettbewerb kann nur für eine der vier Disziplinen erfolgen. Es ist auf Anfrage möglich, in zwei verschiedenen Kategorien innerhalb der gleichen Disziplin zu starten (z.B. Volkstanz/Solo und Volkstanz/Duo). Die Choreografie darf jedoch nicht geändert werden.

Unified-Meldungen sind ausdrücklich erwünscht. Mindestens 50% müssen Athlet*innen sein. Trainer*innen können keine Unified Partner sein.

Disziplinen

- Ballroom: Langsamer Walzer, Tango, Wiener Walzer, Foxtrott, Quickstep, Samba, Cha Cha Cha, Rumba, Paso Doble, Jive oder jede beliebige Kombination (Choreografie muss drei erkennbare Figuren aus den Technikbüchern enthalten)
- Streetdance: Hip Hop Dance, Breaking, Locking oder Electric Boogie oder jede beliebige Kombination (Choreografie muss ein Bodenelement und Isolationen beinhalten)
- Performing Arts: Klassisches Ballett, Jazztanz, Modern, Zeitgenössisch oder jede beliebige Kombination (Choreografie muss einen Sprungabschnitt und ein Bodenelement beinhalten)
- Speciality: jede Tanzform, die den Ursprung in dem Herkunftsland hat, z.B. Volkstanz, oder jede andere Tanzform, die nicht in eine der zuvor genannten Kategorien passt, z.B. Bachata, Lindy Hop, Disco Fox (Choreografie muss den Tanz und die Kultur rhythmisch klar darstellen / optisch deutlich erkennbar sein)

Kategorien

- Solo (eine Athletin oder ein Athlet tanzt; Unified ist nicht möglich)
- Duo (zwei Personen tanzen nebeneinander; eine Person kann Unified Partner sein)
- Paar (zwei Personen tanzen für mindestens 70% der Auftrittszeit in physischer Verbindung; eine Person kann Unified Partner sein)
- Team (besteht aus 4-12 Personen und muss sich einen Teamnamen geben; höchstens 50% dürfen Unified Partner sein)

Kleidung

Die Outfits, die während des Wettbewerbs getragen werden, sollten die Choreografie widerspiegeln und keine intimen Körperregionen zeigen. Die Tänzer*innen sollen sich beim Auftreten wohlfühlen und die notwendige Bewegungsfreiheit haben.



Musik

Solo Choreografien und die Choreografie eines Paares oder Duos müssen zwischen 1:10 und 1:30 Minuten lang sein. Eine Team-Choreografie muss zwischen 1:30 und 1:50 Minuten lang sein. Musik darf nur als mp3-Datei bereitgestellt werden. Alle mp3-Dateien müssen korrekt benannt sein (Kategorie und (Team-) Name).

Weiteres ist dem [Regelwerk Tanzen](#) zu entnehmen.

Workshops

Für die Teilnahme an den Workshops sind keine Vorerfahrungen im Tanzen notwendig. Betreuungspersonen und Trainer*innen sind herzlich zum Mitmachen eingeladen.

Die Kleidung bei den Workshops sollte bequem sein. Sportkleidung ist optimal. Straßenschuhe sind nicht erlaubt. Geeignet sind Hallenturnschuhe oder Tanzsportschuhe. Themenwünsche können gern abgegeben werden und werden nach Möglichkeit berücksichtigt.

Tagesablauf

Ablauf der Veranstaltung:	09:00-10:00 Uhr	Ankunft und Anmeldung
	10:00 Uhr	DL-Meeting
	10:15 Uhr	Eröffnung
	10:30 Uhr	Workshop I
	11:15 Uhr	Klassifizierung
	Ca. 12:30 Uhr	Mittagessen
	13:30 Uhr	Mini-Workshop
	13:45 Uhr	Finale
	15:00 Uhr	Workshop II
	15:30-16:30 Uhr	Siegerehrung und Verabschiedung
	Ca. 16:30 Uhr	Abreise

Der Veranstalter behält sich Änderungen im Ablauf vor.

Sportregeln

DL-(Delegationsleitungs)-Meeting

Vor Beginn der Wettbewerbe findet ein DL-Meeting statt. Hier werden wichtige Informationen von der Wettbewerbsleitung gegeben und es besteht die Möglichkeit für Rückfragen.

Klassifizierung

Das Klassifizierungssystem von Special Olympics ist der fundamentale Unterschied zu allen anderen Sportorganisationen und ermöglicht Sportler*innen aller Leistungsstufen faire und spannende Wettbewerbe. Es gibt keine Ausscheidungswettbewerbe, sondern Wettbewerbe in verschiedenen Leistungsgruppen. Sieger und Platzierungen werden für jede einzelne



Leistungsgruppe ermittelt. Der Leistungsunterschied innerhalb der Gruppe soll nicht mehr als 15% (Richtwert) betragen. Die homogenen Leistungsgruppen sollten mindestens drei, maximal acht Athletinnen und Athleten umfassen, wodurch es zu alters- und z. T. geschlechtsübergreifenden Gruppen kommen kann. Die Zusammenstellung der Leistungsgruppen (=Klassifizierung) erfolgt anhand der gemeldeten Bestleistungen und/oder der vor Ort erbrachten Vorleistungen, welche jeweils am Beginn der Wettbewerbe (Klassifizierung) überprüft werden. Grundsätzlich gilt: Nicht das Gewinnen, sondern das faire und gemeinschaftliche Miteinander stehen im Vordergrund!

Einteilungskriterien:

1. Leistungsvermögen (entscheidendes Kriterium, Vorrang vor den beiden anderen Kriterien): 10-15% Richtlinie, mindestens 3, maximal 8 Athlet*innen pro Leistungsgruppe
2. Geschlecht
3. Alter: 16-21 / 22-29 / 30 und älter

Leistungsverbesserung

Alle Sportler*innen sowie alle Trainer*innen sind aufgefordert, das wahre Leistungsvermögen zu zeigen. Weichen die Leistungen im Finale von den Klassifizierungsergebnissen stark ab, wird disqualifiziert. Einer Disqualifikation kann durch die Nutzung des Leistungsverbesserungsformulars (bspw. bei einem Sturz) vorgebeugt werden.

Finale und Siegerehrung

Der Start und die Wertung im Finale erfolgen in den bei der Klassifizierung gebildeten Leistungsgruppen. Die Siegerehrung findet innerhalb der Leistungsgruppen statt. Die Plätze 1-3 einer Leistungsgruppe werden mit Medaillen, die nachfolgenden mit Platzierungsschleifen geehrt. Teilnehmer*innen der Workshops erhalten eine Teilnahmechleife.

Formulare und rechtliche Hinweise

Neben den Meldeformularen sind folgende Formulare und Hinweise wichtig:

Selbsterklärung zur Sporttauglichkeit

Die Erklärung zur [Sporttauglichkeit](#) muss ausgefüllt und auf Verlangen vorgezeigt werden.

Nachweis geistige Behinderung

Ebenso ist ein Nachweis zur geistigen Behinderung bei sich zu führen und muss auf Verlangen vorgezeigt werden.

Rechteeinräumung Film und Foto

Die Erklärung zu [Film- und Fotorechten](#) muss spätestens am Wettbewerbstag eingereicht werden. [Hier](#) finden Sie die Erklärung in Leichter Sprache.

Rechtliche Hinweise

Für alle Teilnehmenden besteht unabhängig von einer Mitgliedschaft im Sportverein Versicherungsschutz (Haftpflicht, Unfall, Rechtsschutz) über den Veranstalter.

Wir bitten um Beachtung der [rechtlichen Hinweise](#) zu Datenschutz und Haftung. [Hier](#) finden Sie die Datenschutzerklärung in Leichter Sprache.